



Update zur Revision der End-of-Life-Vehicles Directive

Berlin PAK, 7. Oktober 2025



Von der Alt Fahrzeug-Richtlinie zur Alt Fahrzeugverordnung

Zoom-in EU-Altfahrzeugverordnung



Generelle Ausnahme für historische Fahrzeuge von Anfang an beibehalten, aber Raum für regulatorische Verbesserungen durch den Prozess hindurch

Vorschlag der Kommission Juli 2023

 Ausnahme für Fahrzeuge von historischem Interesse im Sinne der EU-Richtlinie 2014/45

FIVA Position

- 1. Schutz des Rechts auf Reparatur = das Recht des Eigentümers, zu bestimmen, ob ein Fahrzeug ein Altfahrzeug ist.** Das gilt für alle Fahrzeuge, wenn der Eigentümer den Willen zur Restaurierung hat.
- 2. Erleichterung des Handels mit Fahrzeugersatzteilen und Komponenten = Verzicht auf hohe regulatorische Belastungen.**
- 3. Ermöglichung des Exports und Imports von historischen Fahrzeugen, ihren Ersatzteilen + reparaturfähigen Fahrzeugen.**



Zoom-in EU-Altfahrzeugverordnung

Deutliche Verbesserungen in den Positionen von Rat und Parlament



Parlamentsposition: Bedenken aufgenommen

- **Erwägungsgrund 9b – Ausnahme für Kulturgut**
Historische Fahrzeuge ausnehmen; „besonderes kulturelles Interesse“ kann von der zuständigen Behörde anerkannt werden (Umweltrecht bleibt gewahrt).
- **Erwägungsgrund 68a – Eigentumsrecht des Halters**
Eigentümer entscheidet nach Kriterien: **ELV-Abgabe oder Reparatur – keine Einstufung allein wegen „zu teuer“.**
- **Artikel 2(2)(d) – Teile ausdrücklich einbeziehen**
Ausnahme gilt auch für **Teile/Komponenten/Ersatzteile** für **Wartung/Erhaltung**.
- **Artikel 32(1) – Teilehandel praxistauglich**
Klarstellung für **gebrauchte, remanufacturierte, instandgesetzte Teile; verhältnismäßig, KMU-tauglich**.



Ratsposition: Verbesserungspotenzial bleibt

- **Kulturgut anerkannt**, nationale Spielräume vorhanden
→ gut, aber **ausbaufähig**.
- **Art. 32(1) grundsätzlich praktikabel**.
- **Nachschärfen nötig:**
 - **Artikel 37 – Export/Import klar erlauben**, auch für **Restaurationsobjekte** ohne nachgewiesene Fahrbereitschaft.
 - **Erwägungsgrund 68a & Anhang I(2) eindeutig formulieren**
→ **keine „wirtschaftliche Unreparierbarkeit“** gegen den Willen des Eigentümers.



Zoom-in EU-Altfahrzeugverordnung

Deutliche Verbesserungen in den Positionen von Rat und Parlament



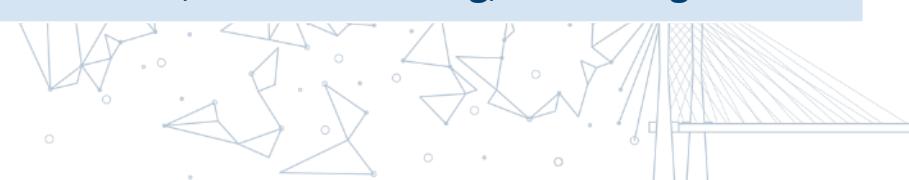
Parlamentsposition: Bedenken aufgenommen

- **Erwägungsgrund 9b – Ausnahme für Kulturgut**
Historische Fahrzeuge ausnehmen; „besonderes kulturelles Interesse“ kann von der zuständigen Behörde anerkannt werden (Umweltrecht bleibt gewahrt).
- **Erwägungsgrund 68a – Eigentumsrecht des Halters**
Eigentümer entscheidet nach Kriterien: **ELV-Abgabe oder Reparatur – keine Einstufung allein wegen „zu teuer“.**
- **Artikel 2(2)(d) – Teile ausdrücklich einbeziehen**
Ausnahme gilt auch für **Teile/Komponenten/Ersatzteile** für **Wartung/Erhaltung**.
- **Artikel 32(1) – Teilehandel praxistauglich**
Klarstellung für **gebrauchte, remanufacturierte, instandgesetzte Teile; verhältnismäßig, KMU-tauglich**.



Ratsposition: Verbesserungspotenzial bleibt

- **Kulturgut anerkannt**, nationale Spielräume vorhanden
→ gut, aber **ausbaufähig**.
- **Art. 32(1) grundsätzlich praktikabel**.
- **Nachschärfen nötig:**
 - **Artikel 37 – Export/Import klar erlauben**, auch für **Restaurationsobjekte** ohne nachgewiesene Fahrbereitschaft.
 - **Erwägungsgrund 68a & Anhang I(2) eindeutig formulieren**
→ **keine „wirtschaftliche Unreparierbarkeit“** gegen den Willen des Eigentümers.



Zoom-in EU-Altfahrzeugverordnung

Prioritäten in den Trilogverhandlungen



- **EG 9b & Art. 2(2)(d): Ausnahme für Fahrzeuge und Teile sichern**
 - Schutz vor Abfall-Fehlklassifikation und Sicherung der **Teileverfügbarkeit**; Restaurieren bleibt rechtssicher möglich.
 - Historische und kulturelle Fahrzeuge **außerhalb** des ELV-Anwendungsbereichs; Teile sind **einschließlich**.
- **EG 68a & Anhang I(2): Eigentümerrecht & „Right-to-Repair“ eindeutig**
 - Der **Wille des Eigentümers** darf nicht von **Kostenformeln** überstimmt werden; Reparatur ist **Wiederverwendung**.
 - **Kein Zwang** zur ELV-Abgabe; **Bürokratie niedrig**, Planungssicherheit hoch.
- **Art. 37: Export/Import eindeutig öffnen (auch ohne Fahrbereitschaft)**
 - Restaurationsobjekte werden **fahrbereit erst am Ende** des Prozesses; Museen/Clubs/Fachbetriebe sind international vernetzt.
 - **Grenzen bleiben offen** für Erhaltungsprojekte, klare Abgrenzung zum Abfallrecht.

Nächste Schritte



AUTOMOBILES Kulturgut

Parlamentskreis im Deutschen Bundestag

13. Juli 2023:
Vorschlag der
Europäischen
Kommission

17. Juni 2025:
Position des
Rates
verabschiedet

7. Juli 2025:
Abstimmung der ENVI
/ IMCO Ausschüsse im
Europäischen
Parlament

9. September 2025:
Verhandlungsposition
des Europäischen
Parlaments im Plenum

Trilog
Verhandlungen zur
Einigung zwischen
Parlaments- und
Ratsposition

Absegnen der
Einigung in beiden
Institutionen und
Veröffentlichung im
Amtsblatt

Erklärtes Ziel:
politische **Einigung**
bis **Jahresende**



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Felix.Kubitschek@eppa.com

secretary@fiva.org